

IAG – Emissionsschutzlanze ESL



Grundausstattung:

- Lanze aus Aluminiumrohr DM 4 cm
- Standrohr aus verz. Stahlohr DM 4,8 cm
- Durchfahrtshöhe 4,5 m
- Wasseranschluss mit GEKA Kupplung

Optionen:

- Mobiler Bodensockel
- Stationäres Unterflureinschubrohr
- Manuelles Wasserventil 1“
- Elektrisches Wasserventil 1“
- Schalteinheit für elektrisches Wasserventil
- Druckerhöhungspumpe

Technische Voraussetzungen:

- Wasseranschluss: mind. ¾“
- Wasserdruck: 6-16 bar

Die **ESL - Emissionsschutzlanze** ist eine mobile oder stationäre Lösung zur Staubbindung sowie Staubunterdrückung. Der Einsatz erfolgt auf Straßen und Plätzen ohne den Betriebsablauf zu behindern. Dank der optimalen Zerstäubung mit geringer Wassermenge können Wasserpfützen auch bei erdigen und lehmigen Untergründen vermieden werden.

Je nach Windverhältnissen wird das Staubaufkommen bei einer Flächengröße von 150m² bis 300m² mit einer Lanze gebunden. Über eine zentrale Zuleitung, können mehrere Lanzen mit Wasser versorgt werden. Um die Zerstäubung zu gewährleisten darf der Mindestdruck am Lanzenkopf 5bar nicht unterschreiten. Neben der Standardlanze können mehrere Optionen angeboten werden, ebenso können ganze Anlagen aus mehreren Lanzen mit zentraler Steuerung für Sie konzipiert werden.

Technische Daten (Technische Änderungen vorbehalten):

Wasserdurchsatz	3-28 l/min möglich
Flächenabdeckung	150 – 300 m ²
Wasseranschluss	GEKA - Kupplung
Wasserdruck	6 bis 16 bar
Düsen	3-7 Stk.
Maße L/B/H in cm	200/100/500 cm
Gewicht	25 kg (mit Standrohr)